

PAUL KLEE

DAS KRANKE HERZ 1939, 382 (A2) - NEUES ZUR PROVENIENZ UND WERKSIGNATUR

WALTHER FUCHS UND OSAMU OKUDA



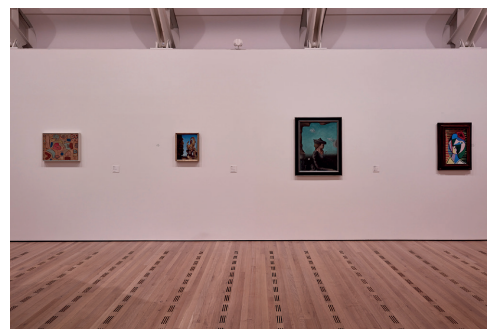
Abb. 1
Paul Klee
das kranke Herz, 1939, 382
Kleisterfarbe auf Karton
40,7 x 54 cm
Moeller Fine Art, New York
© Moeller Fine Art, New York

Abb. 2
Saalaufnahme der Ausstellung
Paul Klee und die Surrealisten,
Zentrum Paul Klee, Bern,
18.11.2016-12.3.2017
© Zentrum Paul Klee, Bern,
Bildarchiv

Paul Klees Spätwerk *das kranke Herz*, 1939, 382 (A2) (ABB. 1) war zuletzt in der Ausstellung *Paul Klee und die Surrealisten* zu sehen, die vom 18. November 2016 bis 12. März 2017 im Zentrum Paul Klee, Bern stattfand (ABB. 2). Die Arbeit wurde in der Ausstellung zum Themenkreis »Eros und Sexualität« gezählt.¹ Als Ergänzung und Korrektur zu den Angaben im *Catalogue raisonné Paul Klee* (Band 8, Nr. 8087) wird in der Folge der Versuch unternommen die Provenienz des Werks neu zu rekonstruieren und im Speziellen Klees Signatur auf dem Bild kritisch zu bewerten.

Rekonstruktion der Provenienz

Nach Angaben im *Catalogue raisonné Paul Klee*, Band 8 übergab Klee 1939 *das kranke Herz* an Daniel-Henry Kahnweiler (Galerie Simon, Paris) zu einem Angebotspreis



von CHF 600 in Kommission (ABB. 3).² In Absprache mit Klee reichte Kahnweiler das Werk anschliessend an Karl Nierendorf in New York zu einem erhöhten Nettopreis von CHF 900.- ebenfalls in Kommission weiter (ABB. 4) (ABB. 5).³ Nierendorf überliess das Werk in der Folge seinem ehemaligen Geschäftspartner Israel Ber Neumann in Kommission, bei dem das Werk später verkauft werden sollte (»sold at JB«).⁴

89A3 Bäume im Wasser park 500
39A2 Das Kranke Herz 600

GALERIE SIMON
Rue d'Arzone (8°)
Liste des oeuvres de Paul Klee expédiées de Berne le 17 Nov. 1939
(par Gânes, S.G. Vulcania.)

20	1939	Bäume im Wasserpark	750
21	"	Das Kranke Herz	900
22	"	Wird es ein Mädchen	1300

X-te Sendung. 17. November 1939.
Prix en Francs Suisses:

Bäume im Wasserpark 750.-
Das Kranke Herz sold at JB. 900.-
Wird es ein Mädchen 1800.-

Abb. 3
Werkliste von Paul Klee: X.
Sendung von Kahnweiler an
Nierendorf, [17.11.1939], Zentrum
Paul Klee, Bern, Schenkung
Familie Klee
© Zentrum Paul Klee, Bern,
Archiv

Abb. 4
Liste des oeuvres de Paul Klee
expédiées de Berne le 17. Nov.
1939, Galerie Simopn, Paris
(Ausschnitt)
Archiv Bürgi im Zentrum Paul
Klee, Bern, Schenkung Familie
Bürgi
© Zentrum Paul Klee, Bern,
Archiv

Abb. 5
Liste X. Sendung von Klees
Werke, 17. November 1939, Karl
Nierendorf, New York
Archiv Bürgi im Zentrum Paul
Klee, Bern, Schenkung Familie
Bürgi
© Zentrum Paul Klee, Bern,
Archiv

Dem *Catalogue raisonné Paul Klee*, Band 8 zu Folge war Curt Valentin (Buchholz Gallery, New York) der nächste Besitzer des Tafelbildes *das kranke Herz*, bevor es in die Sammlung von Serge und Vally Sabarsky aus New York gelangte. Der *Catalogue raisonné* weist demnach folgende Chronologie der Besitzer des Werks *das kranke Herz*, 1939, 382 [A2] aus:

- Daniel-Henry Kahnweiler, Paris (1939)
- 1939 Karl Nierendorf, Köln/Berlin/New York (ab 1939)
- J. B. Neumann (Graphisches Kabinett, New Art Circle, Neumann Gallery), Berlin/New York in Kommission
- Curt Valentin (Buchholz Gallery; Valentin Gallery, New York)

Die neue Bewertung der Archivdokumente im Zentrum Paul Klee legen jedoch eine andere Reihenfolge der Besitzverhältnisse nahe, wie sie im *Catalogue raisonné* wiedergegeben ist.

Wie aus einem Brief von Curt Valentin an Lily Klee vom 28. März 1942 hervorgeht, gelangte das Werk *das Kranke Herz*, welches Valentin im Brief an Lily

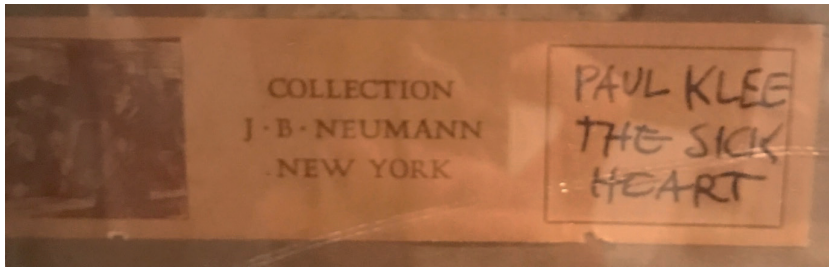
Klee »Verwundetes Herz« nannte, vermutlich als Kommissionsware über die Nierendorf Gallery in den Besitz oder in die Hände von Valentin: »Just recently I have acquired a few important works from Nierendorf, among them »Zwang dem Berge«, 1939, which to me, seems one of the most important works. I also have the late picture called »Verwundetes Herz«, which I like very much.«⁵ Der erwähnte Brief von Valentin an Lily Klee wurde von den Verfassern des *Catalogue raisonné* Beitrags fälschlicherweise als Indiz für den Besitzerwechsel von Neumann zu Valentin bewertet. Anschliessend verkaufte Valentin das Werk an Neumann oder gab es ihm als Kommissionsware ab. Ein Aufkleber⁶ »COLLECTION / J · B · NEUMANN / NEW YORK; PAUL KLEE / THE SICK / HEART« auf der Rückseite des Bildes mit dem Zusatz Künstlernaame und Werktitel in Neumanns Handschrift deuten darauf hin, dass Neumann das Werk für seine Kollektion erwarb und nicht nur in Kommission nahm (ABB. 6). Der Kauf des Bildes stand wohl im Zusammenhang mit der von J.B. Neumann veranstalteten Klee-Ausstellung in seine Galerie New Art Circle die vom vierten bis 30. Oktober 1943 stattfand und in der das Klee-Werk laut Katalog zu sehen war (ABB. 7). Ob die nächsten Besitzer von *das kranke Herz*, Serge und Vally Sabarsky das Werk bei J.B. Neumann gekauft haben ist nicht belegt.

Die von uns rekonstruierte Chronologie der Besitzverhältnisse des Werks *das kranke Herz*, 1939, 382 [A2] sähe demnach wie folgt aus:

- Daniel-Henry Kahnweiler, Paris (1939)
- 1939 Karl Nierendorf, Köln/Berlin/New York (ab 1939)
- Curt Valentin (Buchholz Gallery; Valentin Gallery, New York)
- J. B. Neumann (Graphisches Kabinett, New Art Circle, Neumann Gallery), Berlin/New York

»von fremder Hand nachgezogen«? Klärendes zur Signaturfrage

Im Band 8 vom *Catalogue raisonné Paul Klee* steht folgendes über die Signatur von *das kranke Herz*, 1939, 382 [A2]: »Signiert unten rechts, von fremder Hand nachgezogen: Klee«. Die von Nahem gut sichtbare Korrektur der beiden Buchstaben »K« und »l« beim Namen Klee müssten demnach »von fremder Hand« nachträglich hinzugefügt worden sein. (ABB. 8). Dem



CATALOGUE

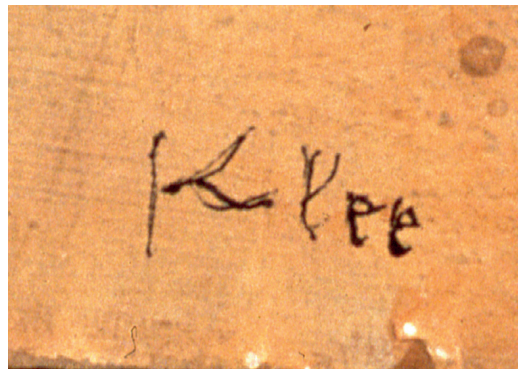
1. COAST LANDSCAPE	1915 ¹⁷²	13. RHYTHM OF WINDOWS	1920 ²⁰
2. CHILD AND AUNT	1937 ¹⁹⁴	14. HARD PLANTS	1934 ²⁴²
3. COUPLE IN THE DUSK	1924 ⁶⁹	15. MASK OF A WOMAN	1923 ⁴³²
4. PHANTASTIC GODDESS	1916 ¹⁰	16. THE LEAF	— 1937, 98
5. SOFTLY MOVING GARDEN	1920 ⁷⁴	17. THE GREEN WINDOW	1918 ⁷⁵
6. TREES ADVANCE	1933 ¹¹⁵	18. WOMAN IN SUNDAY DRESS	1928 ⁶¹
7. BAY OF MAZZARO	1924 ²⁹⁴	19. PERPENDICULAR TO THE WAVES	1928 ⁷²
8. SET TABLE	1910 ⁷⁶	20. DEMON ABOVE THE SHIPS	1916 ⁶⁵
9. ROCKY COAST	1931 ¹²²	21. BURNING HOUSE	1929 ²⁶
10. STRAWBERRY INN	1921 ¹⁰⁷	22. MEGANTHEMUM	1927 ¹⁷⁷
11. THE SICK HEART	1939 ³⁸²	23. ANTIQUE STAIRS	— 1933, 66
12. GREEN COUNTRY	1938 ¹¹⁴	24. WINTER LANDSCAPE	1924 ⁸⁸

Abb. 6
Aufkleber auf der Rückseite, Foto: Sebastian Ehlert, Moeller Fine Art Projects, New York/Berlin © Moeller Fine Art, New York

Abb. 7
Katalog, Paul Klee, New Art Circle J. B. Neumann, New York, 4.-30.10.1943, o. S.

Abb. 8
Ausschnitt von Abb. 1
© Moeller Fine Art, New York

widerspricht die Möglichkeit, dass Klee technikbedingt seine Signatur nachträglich selbst nachgezogen haben könnte. Als Klee das Werk 1939 Kahnweiler zusandte, war dieses bestimmt von Klee persönlich signiert. Die zähflüssige Kleisterfarbe, die bereits eingetrocknet war, erschwerte offenbar das Anbringen einer deutlich lesbaren Signierung. Nachdem ihm beim ersten Versuch die beiden Anfangsbuchstaben »Kl« zu wenig lesbar



ausfielen, stoppte Klee den Schreibakt und wiederholte die Signatur, mit neuer Farbe und kräftigerem Duktus.

Dieser Tweet ist ein Work in progress. Wenn Sie zusätzliche Informationen haben, senden Sie uns bitte Ihr Feedback an info@zwitscher-maschine.org

- 1 und mit Klees Krankengeschichte in Verbindung gebracht. Vgl. Okuda 2006 u. Fuchs 2017.
- 2 Klee 1939a, Klee 1939b
- 3 Vgl. Nierendorf/Klee
- 4 Vgl. Nierendorf/Klee. 1923 verließ dieser als Folge der Wirtschaftskrise Deutschland, um sich in New York mit »J.B. Neumann's Printroom« später unter dem Namen »New Art Circle« an der 35 West 57th als Händler für moderne Kunst, vor allem Grafik, niederzulassen. Vgl. Rewald 2016, S. 12. Karl Nierendorf folgte ihm später nach und gründete 1936 in direkter Nachbarschaft des MoMA seine eigene Galerie, die »Nierendorf Gallery«. Vgl. Walter-Ris 2003, S. 216ff. Weiterführende Literatur zum Thema Klee und Amerika vgl. u.a. Kampf 2011 u. Smith 2013.
- 5 Valentin 1942
- 6 Ehlert 2016

Literatur

Ehlert 2016

Sebastian Ehlert, *Aufkleber »COLLECTION / J. B. NEUMANN / NEW YORK [...] auf der Rückseite des Werks »das kranke Herz, 1939, 382« von Paul Klee*, Fotografie, 2016. Moeller Fine Art, New York.

Fuchs 2017

Walther Fuchs, »Paul Klees Krankengeschichte revisited«, in: *Zwitscher-Maschine. Journal on Paul Klee / Zeitschrift für Internationale Klee-Studien*, 2017, H. 4, S. 47-80.

Kampf 2011

Petra Kampf, *No European in New York: Der Einfluss Paul Klees auf die Amerikanische Moderne*, Saarbrücken: VDM Verlag Dr. Müller, 2011.

Klee 1939a

Paul Klee, *Werkliste von Paul Klee: X. Sendung von Kahnweiler an Nierendorf*, 17. 11. 1939. Zentrum Paul Klee, Bern, Schenkung Familie Klee.

Klee 1939b

Paul Klee, *Liste des oeuvres de Paul Klee expédiées de Berne le 17. Nov. 1939, Galerie Simon, Paris*, 17. 11. 1939. Archiv Bürgi im Zentrum Paul Klee, Bern, Schenkung Familie Bürgi.

Nierendorf/Klee

Karl Nierendorf und Paul Klee, *Liste X. Sendung von Klees Werke, 17. November 1939, Karl Nierendorf, New York*. Archiv Bürgi im Zentrum Paul Klee, Bern, Schenkung Familie Bürgi.

Okuda 2006

Osamu Okuda, »THE SIK HEART, 1939.382 - THE MAN OF CONFUSION, 1939.350«, in: *Klee and America*, hg. von Josef Helfenstein, Jenny Anger und Neue Galerie New York, Ostfildern-Ruit: Hatje Cantz, 2006, p. 218

Rewald 2016

Sabine Rewald, *Max Beckmann in New York*, Metropolitan Museum of Art, 2016.

Smith 2013

Roberta Smith, »Paul Klee: 'Early and Late Years, 1894-1940' and 'The Bauhaus Years'«, in: *The New York Times*, 6. Juni 2013.

Valentin 1942

Curt Valentin, *Brief von Curt Valentin an Lily Klee*, 28.03.1942. Curt Valentin papers, MoMA, New York.

Walter-Ris 2003

Anja Walter-Ris, *Die Geschichte der Galerie Nierendorf. Kunstleidenschaft im Dienst der Moderne*, Freie Universität Berlin, Freie Universität Berlin, Germany, 2003.